

sich der von Khonritz das alles nicht hindern noch abtreiben laßenn, sondern dorauf für gedachter stende rethen was sich von e. f. g. wegen vñnd derselben herligkeit vñnd regalien im heiligen reich zuerhalten geburt wiederumb fürgetragen vñnd geredet, also das e. f. g. mit ihme sonderlichen alß des heiligen reichs ordnungen vñnd abeschieden wol geubt vñnd erfahren vñs aller beste vorsorget gewesen, vñnd e. f. g. vñ dißmal bey ihren gebührenden vñnd lang hergebrachten regalien vñnd herligkeiten (wie wol es rauh zuegangen vñnd durch eine andere persohn, so der reichsacten ordnungen vñnd abschieden vngeübt vñnd vnwißendt were, schwerlich vñd mit geringern ansehenn hette geschehen mögen) behalten worden ist —. Das hab ich e. f. g. inn vnderthenigkheit, damit sie sich darnach zuerichten vñnd ihre herligkeit vñnd fürstliche hoheit ferner zuerhalten wißenn, hiemit vnangezeigt nicht vnderlaßenn mügem. Dann solte e. f. g. vnder einige andere dann des heiligen reichs iurisdiction ohne mittel gedyenn vñnd unterworfen werden, so hettenn sich dieselbige e. f. g. nichts anders, dann das andern albereit begegnet ist zuegetrösten vñnd wurden die religion wirckung balde im lande habenn ꝛ. Datum eilendts zue Speier den 16. Junii des 39^{ten}.

Gleichzeitige Abschrift im K. Haupt-Staatsarchiv.

No. 1408. 1539. 12. Juli.

Kurfürst Johann Friedrich und die Herzoge Heinrich und Johann Ernst beglaubigen die Innen- genannten als ihre Bevollmächtigten und fordern das Domcapitel auf diese zu hören und hiernach unweigerlich sich zu halten. Vñserrn grus zuuorm. Wirdigenn vñnd hochgelarttenn, liebenn andechtigenn. Wir habenn gegenwertigenn dem Erwardigen vñnd hochgelarttenn vnsern auch lieben andechtigen retem vñd getreuenn, Justum Jonam der hailigen schriefft doctorn vñnd probst zu Wittenbergk, Magister Georgenn Spalatin, Melchiorn von Creutzen doctor, ambttman zu Colditz, Casparn von Schonberg vñnd Rudolffen von Rechenbergk sembtlichen vñd sunderlichem euch von vnsern wegenn vnserer vnuormeydlichem notturfft nach etzliche antzaig zuthun auferlegt vñd beuholenn. Begeren derhalbenn do dieselbenn bey euch ankommenn werden, ir wollett dieselben [sie von 2. Hand] vñ ir ersuchenn guetwillig horenn, inenn solcher irer werbung vñd antzaig gleich vñs selbst stad vñd vollkommenenn glauben geben, euch auch demnach vnweigerlichen halten vñd ertzaiigen. [Dan do dasselbige von euch, des wir vñs doch nit vermuthen, nit beschehen sollte, so wurdet ir vñs zu andern cristlichen vñd billichen eynsehen vrsach geben.] Doran thut ir vñs zu gnedigen gefallen, vñd woltenn euch solchs nicht vorhalten. Datum Dresden Sonnabents nach Kiliani anno domini XVcXXXIX^o.

Demn wirdigenn vñnd hochgelarttenn, vnsern liebenn andechtigenn Tumb Techant, Se- niorn vñnd gantzem Capitel des Tumbstieffts Meissen.

Orig. im Ernestin. Gesamtarchiv zu Weimar. Bereits versiegelt ist das Schreiben wieder geöffnet und ausser der angegebenen Correctur der in Klammern gestellte Zusatz wahrscheinlich von der Hand des Kurf. Johann Friedrich selbst gemacht und dann eine nochmalige Reinschrift gefertigt worden.

No. 1409. 1539. 21. Juli.

B. Johann VIII. erklärt mit Zustimmung des Capitels zu Beseitigung der wegen Beschickung des Reichstags zu Worms mit den Herzogen von Sachsen entstandenen Irrung die Reichstage fernerhin als Reichsstand weder besuchen noch beschicken zu wollen. Von gots gnadenn wir Johanns Bischof zu Meissen bekennen, das wir vnns mit den hochgebornenn furstenn herrenn Johanns Fridrichenn des hailigen Rom. reichs ertzmarschal churfurstenn ꝛ. herren Hainrichenn vñnd